



Mit trick 17 frisst der Kleine

Vor etwa vier Wochen hat der kleine Jungstorch das Licht von Aderstedt entdeckt. Seine Eltern haben ihn gut versorgt. Allerdings wurde dem Kleinen ein Plastikband zum Verhängnis, das ins Nest gelangt ist und das Bein beinahe abgeschnürt hat. Da dies beim Beringen gerade noch rechtzeitig entdeckt wurde, bekam der Kleine eine Chance. Er befindet sich nun in der Obhut des Storchenhofes Loburg. Nachdem Paul Michael Leibner das Bein befreit hatte, versuchte er, das Jungtier mithilfe eines Plastikstorchs zum Fressen zu bewegen. Und es hat funktioniert. Wenn der Vogel sich erholt hat, darf er zurück ins elterliche Nest. Seite 17Foto: Ronny Grundmann

---

AUSGABE ÖFFNEN